

Weltladen runderneuert

20 Studierende der Fachschule für Holztechnik in Ahaus leisteten ganze Arbeit



Jane Böhm (r.) erfreute die Gäste bei der Neueröffnung des Weltladens mit ihrem schönen Gesang. Ulrich Kipp, der Vorsitzende des Eine-Welt-Kreises Vreden ((3. v. r.), hatte zuvor die Gäste begrüßt. Rolvering

VREDEN. „So voll wie heute war es hier lange nicht mehr. Wir freuen uns, dass so viele Gäste zur Neueröffnung gekommen sind.“ Mit diesen Worten begrüßte Ulrich Kipp, der Vorsitzende des Eine-Welt-Kreises Vreden, die vielen Menschen im renovierten Weltladen.

20 Studierende der Fachschule für Holztechnik in Ahaus hatten vier Wochen gewerkelt und das Ladenlokal mit neuem Mobiliar ausgestattet. „Der neue Laden hat jetzt ein Alleinstellungsmerkmal im weiten Umkreis“, erklärte Ulrich Kipp am Samstagvormittag mit einem Dank an die Mitglieder, die sich viele Stunden engagiert haben.

Matthias Wolthaus und Tobias Roß, beide Lehrer vom Berufskolleg Technik in Ahaus, hatten die Umgestaltung geplant. Neben neuen Regalen und Vitrinen verfügt der Weltladen jetzt auch über einen neuen Fußboden und hat einen frischen Anstrich erhalten. Die gute Vernetzung mit vielen Beteiligten habe zur gelungenen Umgestaltung geführt, betonte Ulrich Kipp.

Nachhaltigkeit wichtig

Auch Manfred Holz, der Ehrenbotschafter

von Fair-Trade-Deutschland, lobte die Mitglieder des Eine-Welt-Kreises Vreden für ihr großes Engagement: „My fair Ladys und Gentlemen in Vreden. Sie waren die erste Fair-Trade-Stadt im Münsterland und die 28. in Deutschland. Der faire Handel wächst in diesem Jahr auf einen Gesamtumsatz von 800 Millionen Euro. Dabei zähle ich ganz stark auf Vreden.“ 1,3 Millionen Kleinbauern würden weltweit vom fairen Handel profitieren, betonte Holz.

Mit dem Kauf von fair-gehandelten Produkten kümmere man sich um Nachhaltigkeit. Neben Kaffee und Bananen seien Fair-Trade-Rosen im Kommen. „Es sind noch viele Kampagnen nötig. Auch euer Weltladen wird in Zukunft noch einiges bewegen. Ich denke beispielsweise an faire Kamelle für den Karneval oder faire Süßigkeiten für Schultüten“, hob Manfred Holz hervor.

Anschließend erfreute Jane Böhm die Anwesenden mit ihrem Gesang.

Ulrich Kipp ehrte im Rahmen der Veranstaltung Andre Dües und Michael Hirte von der Fachschule für Holztechnik, stellvertretend für alle anderen Helfer, mit

einem Geschenk.

Holzbild gestaltet, das jetzt als Schmuckstück den neu gestalteten Weltladen ziert.

Die beiden Handwerker überraschten die Gäste des Weltladens ebenfalls mit einem Geschenk: Sie hatten eine große Weltkarte als

Anne Rolvering